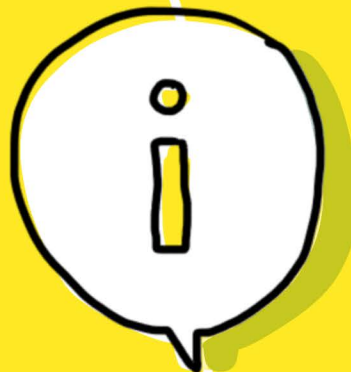


7. SEPTEMBER 2026



DIE LAGE IST ERNST
PFLEGE IST EINE DER GROßEN AUFGABEN DIESER ZEIT



9. LANDES PFLEGE KONFERENZ

PERSONAL IN DER PFLEGE IM FOKUS:
STRATEGIEN UND LÖSUNGEN

START DER NEUEN PFLEGE-ASSISTENZ AUSBILDUNG



NEUE KAMPAGNE



VERSORGUNGS SICHERUNG IN DER PROFESSIONELLEN PFLEGE

NEUE WEGE,
ANDERE ROLLEN
WEITERE PERSPEKTIVEN



AKTUELLE ZAHLEN ZUR PFLEGE

Noch nie gab es so viele Menschen in der Berufsgruppe Pflege, so viele Auszubildende und so viel Zuwachs aus dem Ausland.

VOLLZEITQUOTE
VON 47%



NEUE HERAUSFORDERUNGEN
FÜR DIE PFLEGESCHULEN



MEHR ALS DIE HÄLFTE
DER AUSZUBILDENDEN
KOMMT AUS
DRITTSTAATEN



VOR ALLEM
BALLUNGSGEBIETE
PROFITIEREN

FÜR EINE GUTE UND
SICHERE PFLEGE IN
ZUKUNFT WIRD DAS
NICHT REICHEN.



AKADEMISIERUNG
DES GENERALISTISCHEN
BERUFSBILDES DER PFLEGE

DAS ZUSAMMENSPIEL
DER FACHKRÄFTE MUSS
VERBESSERT WERDEN.

WIEDERBELEBUNG DES
PFLEGEPROZESSES



ES GIBT AUFGABEN,
DIE NUR VON PFLEGE-
KRÄFTEN ÜBERNOMMEN
WERDEN KÖNNEN, UM
DIE QUALITÄT ZU
GEWÄHRLEISTEN.

ERWEITERTE
BEFUGNISSE



PFLEGEFACH
ASSISTENZ



PFLEGE
FACHPERSON



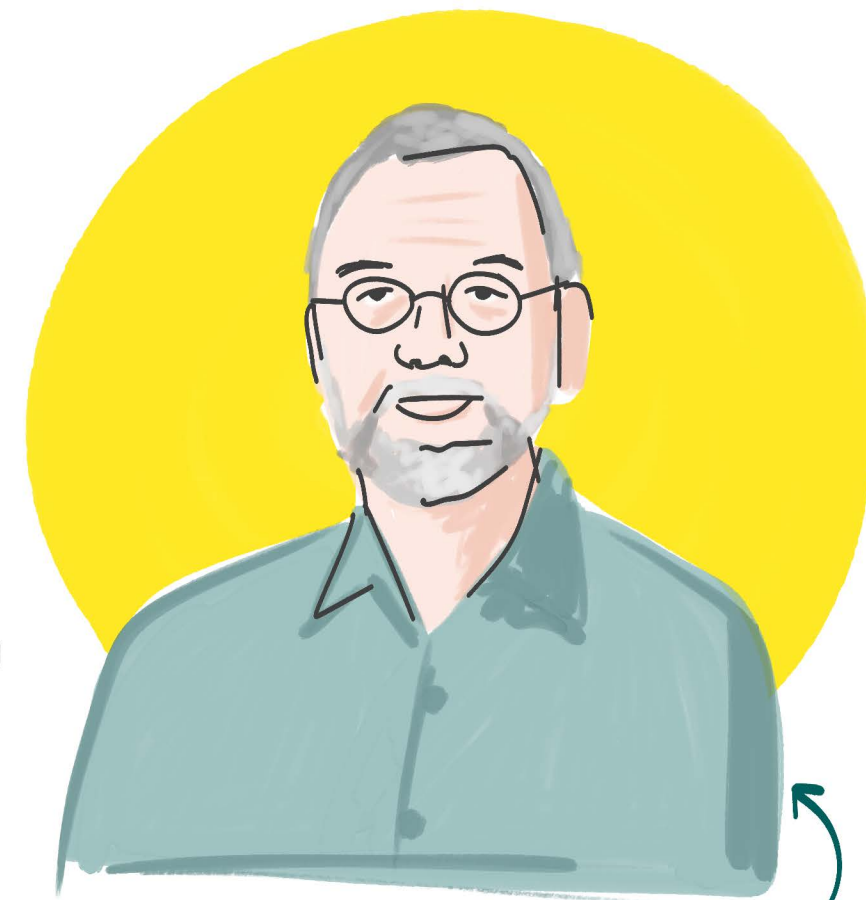
PFLEGE
FACHPERSON
(BACHELOR)



ADVANCED
PRACTICE
NURSE

UNTERSCHIEDUNG u.a.
IN DER KOMPLEXITÄT

PROFESSIONALISIERUNG ERNST NEHMEN-
WIRKUNGSGRAD DER PFLEGE ERHÖHEN
DURCH MEHR VERANTWORTUNG UND BEFUGNISSE



PROF. DR. FRANK WEIDNER
PROFESSOR FÜR PFLEGEWISSENSCHAFTEN
AN DER UNI KOBLENZ

WOHIN STEVERT DIE PFLEGE?

PERSONALSTRATEGIEN IM FOKUS



DR. ANDREAS
PHILIPPI, MINISTER
FÜR SOZIALES,
GESUNDHEIT &
GLEICHSTEL-
LUNG

WAS HÄLT DIE
LEUTE IM BERUF?



WELCHE HANDLUNGS-
SPIELRÄUME HABEN
KOMMUNEN?

BÜROKRATIE
WEITER
ABBAUEN



OMBUDS-
STELLE
FÜR DIE
PFLEGE-
AUSBILDUNG



**EINFACHE
PFLEGE FÜR
ZUHAUSE**



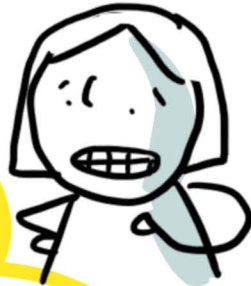
WIR BRAUCHEN EINE
WILLKOMMENSKULTUR!



WOHIN STEVERT DIE PFLEGE?

PERSONALSTRATEGIEN IM FOKUS

FEHLENDER ÖPNV



UNSERE AZUBIS
KOMMEN NICHT
INS KRANKENHAUS



DR. ANDREAS
PHILIPPI, MINISTER
FÜR SOZIALES,
GESUNDHEIT &
GLEICHSTELLUNG



ZUKUNFTS PERSPEKTIVE PFLEGE



Wie können
wir die Fach-
kräfte aus dem
Ausland hier
halten?



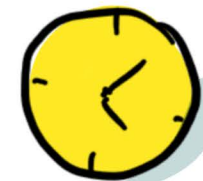
- ☐ Bürokratie-
abbau
- ☐ Wertschätzung
- ☐ Anerkennung
- ☐ Rahmen-
bedingungen
- ☐ Transparenz

UMDENKEN BEI DER EINARBEITUNG NACH DEM EXAMEN

UM DIE AUSZU-
BILDENDEN NICHT
ZU VERLIEREN



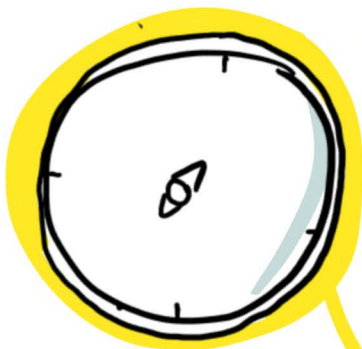
INHALTE IN DER PRAXIS VERMITTELN



DAFÜR BRAUCHEN
WIR ZEIT!

BERUFS ORIENTIERUNG:

KOMPLEXITÄT DER PFLEGEBERUFE
VERMITTELN



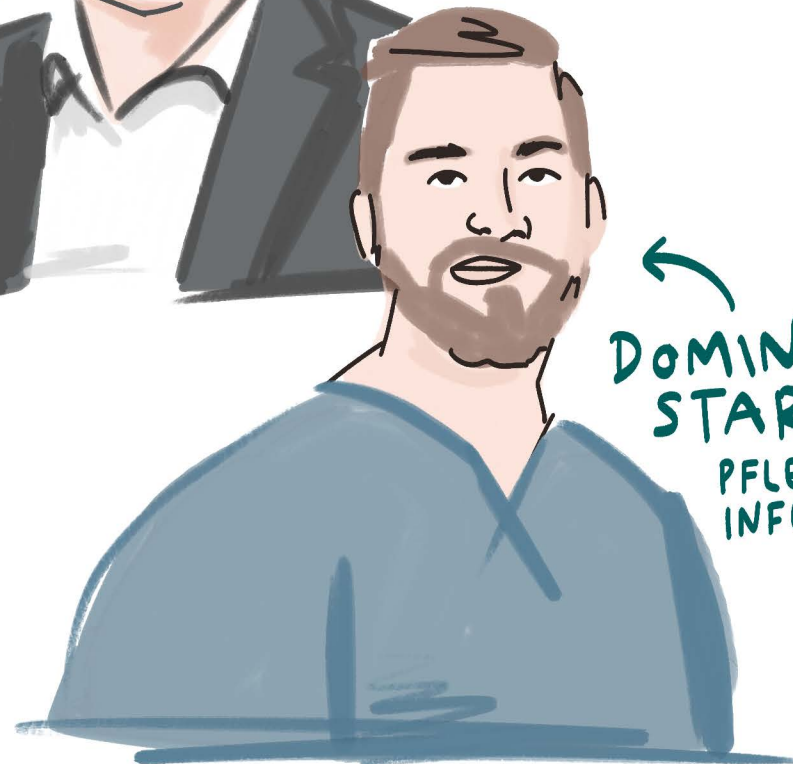
AUSBILDUNGS
BOTSCHAFTERINNEN



ANZAHL DER
PRAXIS EINSÄTZE

WIR BRAUCHEN
LEUTE, DIE DAS MACHEN
UND INITIATIVEN, DIE
SICH EINSETZEN

DOMINIK
STARK
PFLEGE-
INFLUENCER



DIENTST PFLICHT

FÜR MÄDCHEN &
JUNGEN NACH
DER SCHULE



WIE KANN ICH
DER GESELLSCHAFT
ETWAS ZURÜCK-
GEBEN?

GRÜNDUNG
EINER
PFLEGE
KAMMER



CHANCEN DER AKADEMISIERUNG IN DER PFLEGE



PERSONAL IN DER PFLEGE BINDEN

ANSÄTZE DES BETRIEB-
LICHEN MANAGERMENTS



STÄRKUNG DER AUSBILDUNG IN DER PFLEGE

SCHAFFUNG GUTER RAHMEN-
BEDINGUNGEN VOR ORT



ROLLENPROFILE UND ZUSAMMENARBEIT

PFLEGE ASSISTENZ UND QUALIFIKATIONSMIX



PROJEKT GAP



PFLEGE VON MORGEN

WIE SOLL PFLEGE
AUSSEHEN, WENN WIR
ES RICHTIG MACHEN?

Oft dominieren Probleme
und Herausforderungen.



Uns fehlt ein
gemeinsames Bild,
wo wir hinwollen

GUTE EINARBEITUNG
IST EINE INVESTITION
IN DIE ZUKUNFT

Ein Examen macht Menschen
nicht über Nacht zu Pflege-
expert*innen.

DOMINIK
STARK
PFLEGE-
INFLUENCER



**PFLEGE
KANN
MEHR**

Pflege berät,
koordiniert
und begleitet.

Professionelles
Selbstverständnis stärken!



Pflege soll
Eigenständigkeit und
Verantwortung über-
nehmen dürfen

**NEHMT EUCH
DEN RAUM!**

Berufspolitik muss Einblicke in
die Praxis haben um sinnvolle
und realistische Entscheidungen
treffen zu können.



INTERPROFESSIONALITÄT

Unterschiedliche
Perspektiven, ein Ziel:
Gemeinsam für die Beste
Versorgung



Arbeitsbedingungen
müssen das ermöglichen.

**WIR SIND
PROFIS.**

Wir sind mehr
als nur Helden
in der Krise.

Wir brauchen keinen Applaus,
sondern gute Arbeitsbedingungen
und Weiterbildung.

